

## Ein Gelähmter wird gesund

Zur Geschichte vom Gelähmten, den Jesus gesund macht, gibt es gleich zwei Spielideen. Passend zum Sonnenschein lassen beide sich auch gut am Strand spielen.



### 1. „Du bist aus Sand!“

Wie es wohl ist, einen Arm gar nicht mehr bewegen zu können? Oder sogar ein Bein? Bei diesem Spiel merkst du, wie schwierig auch ganz einfache Dinge sind, wenn du dich nicht so bewegen kannst, wie du es gewohnt bist.

Das Spiel wird zu zweit gespielt. Du legst dich auf den Boden. Jemand anders berührt dich und sagt: „Wo ich dich berühre, bestehst du aus Sand.“ Jetzt musst du probieren aufzustehen, ohne den Teil deines Körpers zu benutzen, wo du „aus Sand“ bist. Gar nicht so einfach!

Wenn du es geschafft hast aufzustehen, könnt ihr die Rollen tauschen.

### 2. Sorgen wegwerfen

Manchmal gibt es Sachen, die einem schlimme Angst oder Sorgen machen. Da kann dieses Spiel helfen. Sammle Steine am Strand oder am Ufer eines Sees. Nimm sie in deine Hand und spüre wie schwer sie sind. Genauso schwer wie manche Sorgen. Jetzt wirf die Steine nacheinander ins Wasser, mit aller Kraft und so weit weg wie du kannst. Dabei nennst du pro Stein eine Sorge, die du mit ihm wegwirfst. Du wirst sehen: Danach geht es dir bestimmt schon ein bisschen besser.